

In meinem Zimmer, da hängt a alte Uhr

Das Lied vom Uhraufzieh'n

The image shows a musical score for a song. It consists of seven staves of music, each with a vocal line and a corresponding line of German lyrics. The music is written in a simple, folk-like style with a 2/4 time signature. The lyrics are: "In mei-nem Zim-mer, da hängt a alte Uhr, die braucht so oft a Rep-ra - tur, den mei-re Frau es nicht ver - steht, die Uhr beim Auf-zieh'n meist ver - dreht. Da ich nun öf-ters auf Rei-sen bin, kann ich die Uhr nicht selbst auf - ziehn, drum ba-ich ei-nen jungen Mann, der das ver - steht und si-cher machen kann: "Bit-te woll'n Sie mei-ner Frau nicht mal die Uhr auf - ziehn, wenn ich auf Rei-sen bin, a - ber Vor-sicht bit-te - schön, im-me lang-sam müs-sen's drehn, sonst geht schließ-lich was ka - putt und die Uhr bleibt stehn."

Steffi Zachmeier

Fon & Fax 0911-366 79 90

www.Zachmeier.de

Liedblatt Nr. 617

2. Der junge Mann sagt höflich zu, ich ging auf Reisen dann im Nu und als ich heimwärts kam vor Freud, die Uhr sie ging genauer als vor Zeit. Mei Frau, die sagt zu mir ganz schlicht: "Der junge Mann tat seine Pflicht. Ach bitte lad ihn nochmals ein" und ich versprachs und sagte ihm daheim: "Bitte woll'n Sie meiner Frau....."

3. Als ich vom Reisen kam zurück, mei Frau, die strahlt vor Liebesglück. Wir schlossen bald die Fensterläden zu und schlummerten in süßer Ruh. Doch plötzlich klopfte. Ich war empört, wer da zu später Nacht noch stört. Eine Stimme rief mit leisem Ton, Pardon, ich glaub, wir kennen einander schon. Ja ich wollte Ihrer Frau nur mal die Uhr aufziehen, da Sie auf Reisen sind. /: Aber da Sie nun hier sind, darum drück ich mich geschwind, komm ein andres Mal, wenn Sie auf Reisen sind. :/

4. Und diese Störung in jener Nacht hat mich gewaltig aufgebracht, und dass es nicht mehr vorkommen kann, schrieb ich sofort an jenen jungen Mann: "Verehrter Herr, ich danke sehr für Ihre Freundschaft und noch mehr. Ich danke auch für alle Zeit für Ihre Liebenswürdigkeit: Nein, Sie brauchen meiner Frau nicht mehr die Uhr aufziehen, wenn ich auf Reisen bin. /: Sollte Sie einmal nicht gehn, braucht man sie nicht nachzusehn, bleibt sie eben, bis ich wiederkomme, stehn." :/

Gehört von den Brüdern Erich und Sigi Ottenschläger.